

Büttelborn:

Dieter-Gölzenleuchter tritt zurück

Der Partnerschaftsverein Büttelborn-Hoerdt muss sich einen neuen Vorsitzenden suchen.

BÜTTELBORN - (mzh). Der Ende 2015 gegründete Partnerschaftsverein Büttelborn-Hoerdt muss sich einen neuen Vorsitzenden suchen: In der jüngsten Vorstandssitzung ist der seit April 2018 amtierende Dieter Gölzenleuchter (73) von seinem Amt zurückgetreten. Auch seine Frau Monika gab ihren Posten als Schatzmeisterin auf.

Als Grund für diesen Schritt gab Gölzenleuchter in einem Schreiben an die Mitglieder, für deren Unterstützung er sich bedankt, „unüberbrückbare Meinungsverschiedenheiten“ an. Zugleich wünschte er seinen Nachfolgern viel Erfolg.

Dem Vernehmen nach soll es unterschiedliche Auffassungen darüber gegeben haben, wie mit Fahrten ins elsässische Hoerdt umgegangen wird. Während es früher üblich war, dass etwaige finanzielle Verluste von den Organisatoren getragen werden sollten, damit dem Verein kein Schaden entsteht, wünschten die Verantwortlichen für eine Exkursion zum „Marche Gourmande“ nun, dass der Verein das Risiko tragen soll. Über diese Frage kam es nun ganz offensichtlich zum Bruch im Vorstand.

Nach der Gründung des Partnerschaftsvereins war Dieter Gölzenleuchter zunächst dessen stellvertretender Vorsitzender. Im April 2018 löste er dann Gabriele Leinberger an der Spitze des Vereins ab. Bei den offiziellen Verschwisterungsfeierlichkeiten mit dem französischen Hoerdt im April und September 2018 spielte er eine tragende Rolle.

Erste Bestrebungen in Richtung einer Städtepartnerschaft mit dem etwa 15 Kilometer nördlich von Straßburg gelegenen Hoerdt setzten – getragen aus der Bürgerschaft – im Jahr 2014 ein. Zunächst wurde dann eine Städtefreundschaft begründet, die dann in eine Partnerschaft mündete. Damit verlor Büttelborn sein „Alleinstellungsmerkmal“, als einzige Kommune Südhessens keinen Partner im europäischen Ausland zu haben.

Der Ort Hoerdt hat rund 4500 Einwohner, in der Verbandsgemeinde sind es etwa 17 000. Ähnlich wie Büttelborn gilt Hoerdt als Storchendorf, außerdem spielen der Spargelanbau und die Fastnacht eine große Rolle.